

Rye Patch Gold Corp. entdeckt bedeutende Goldmineralisierung unterhalb der von Florida Canyon

30.11.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 29. November 2017 - [Rye Patch Gold Corp.](#) (TSX.V: RPM; OTCQX: RPMGF; FWB: 5TN) (Rye Patch oder das Unternehmen) gibt die Ergebnisse der Erkundungsbohrungen in der Sulfidzone im Vorzeigeprojekt des Unternehmens, der Mine Florida Canyon in Nevada, bekannt.

Wichtigste Ergebnisse der Erkundungsbohrlöcher in der Sulfidzone:

- Bohrloch FCR-17-016 durchschnitten zwei Goldzonen: 70,1 Meter mit 2,94 Gramm Gold pro Tonne (g/t Gold) und 56,4 Meter mit 2,60 g/t Gold;

- FCR-17-015 durchschnitten drei Goldzonen: 35,1 Meter mit 2,08 g/t Gold, 57,9 Meter mit 1,30 g/t Gold und 15,2 Meter mit 1,08 g/t Gold.

William Howald, President und CEO von Rye Patch, sagte: Wir sind äußerst zufrieden mit den Ergebnissen dieses Erkundungsbohrprogramms. Auf Grundlage der Bohrergebnisse und unseres Explorationsmodells könnte die Sulfiddecke unterhalb von Florida Canyon nach Ansicht des Managements einen beträchtlichen hochgradig mineralisierten Erzkörper unterhalb der Oxidzone beinhalten. Mit der Quantifizierung der Sulfidmineralisierung hat das Management die besten Voraussetzungen für die Entdeckung eines erstklassigen Erzkörpers bei Florida Canyon in Nevada.

Ziel des RC-Bohrprogramms (Reverse Circulation) war die Untersuchung der Verteilung des Sulfidkörpers und die Bestätigung des aktuellen geologischen Modells und der Erzbegrenzungen. Die drei Goldzonen, die in Bohrloch FCR-17-015 entdeckt wurden, umfassen bei einem Cutoff-Wert von 1,0 g/t Gold 35,1 Meter mit 2,08 g/t Gold ab einer Tiefe von 88,4 Metern, 57,9 Meter mit 1,30 g/t Gold ab 129,5 Meter und 15,2 Meter mit 1,08 g/t Gold ab 236,2 Meter.

Das Bohrloch wurde in einem unerprobten Gebiet mit Sulfidmineralisierung zwischen den Gruben Central und Main niedergebracht. Die entdeckten Abschnitte erhärten die These, dass die Mineralisierung eine ähnlich strukturelle Geometrie wie die Oxidzone aufweist und die beiden Zonen verbunden sind. Ferner weisen sie auf die beachtliche Mächtigkeit und den Umfang der Sulfidzone hin.

In FCR-17-016 wurden zwei Goldzonen entdeckt: 70,1 Meter mit 2,94 g/t Gold ab 79,2 Meter und 56,4 Meter mit 2,60 g/t Gold ab 164,6 Meter (Cutoff-Wert von 1,0 g/t Gold). Das Bohrloch wurde entlang des nördlichen Abschnitts des Sulfidkörpers niedergebracht. Die vorhandenen Analysedaten für dieses Gebiet legten einen geringeren Erzgehalt in der Sulfidzone nahe. Das Bohrloch zeigt, dass weitere Abzweigungs- und Zwillingsbohrlöcher erforderlich sind, um die Gehaltsverteilung und den Erzgehalt zu bestätigen. Die Ergebnisse lieferten einen Gehalt und eine Mächtigkeit, die deutlich über den Prognosen für das nördliche Sulfidgebiet lagen, und sind überraschend, aber erfreulich.

Ein anschließendes Kernbohrprogramm ist angezeigt und wird auf neuen Informationen basieren, um die Erweiterungen des Sulfidkörpers in seitlicher Richtung und entlang des Einfallwinkels abwärts besser anpeilen und abgrenzen zu können.

Der vorherige Besitzer der Mine Florida Canyon, Pegasus Gold, erstellte im Hinblick auf die Sulfidmineralisierung bei Florida Canyon einen internen Bericht mit dem Titel Sulfide Project Pre-feasibility Study datiert mit 18. Juli 1996. Insgesamt 262 Bohrlöcher (241 RC- und 21 Kernlöcher) kamen mit dem Sulfidkörper in Kontakt oder durchschnitten diesen; sie lieferten einen Durchschnittsgehalt von 2,36 g/t Gold in der Sulfidzone, wobei in einer nach Nordosten orientierten strukturellen Zone Goldwerte von bis zu 100 g/t Gold (2,93 Unzen Gold pro Tonne) erzielt wurden. Pegasus führte unter Anwendung eines Goldpreises von 400 USD pro Unze eine Ressourcenschätzung innerhalb eines Whittle-Grubenmodells sowie eine Reihe metallurgischer Tests - Flotation, Druckoxidation, Röstung und Bio-Oxidation - durch.

Aus den metallurgischen Testarbeiten ging eine Gesamtgewinnungsrate von 90 Prozent bei der Flotation hervor, wobei 94 % des Golds in einem Sulfidkonzentrat gewonnen werden können. Rye Patch wird anhand

des Materials aus dem Bohrprogramm weitere metallurgische Untersuchungen durchführen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten von einem qualifizierten Sachverständigen durchgeführt, um die historischen Daten als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven einzustufen. Das Unternehmen behandelt die historischen Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen oder -reserven.

Die Bohrungen im Bereich der Grube Central führten zu einer Erweiterung der Oxidressource. Die Bohrlöcher FCR-17-001 bis FCR-17-014 und FCR-17-017 sowie FCR-17-018 wurden dort niedergebracht, wo das Blockmodell Haldenmaterial anzeigte, bei den Abbauarbeiten jedoch Goldgehalte oberhalb des Cutoff-Werts vorgefunden werden. Auf Grundlage der Bohrlöcher erfolgte eine Neueinstufung des Haldenmaterials als Erzmaterial, wodurch die Oxidressource erweitert wurde. In diesem Gebiet finden derzeit Abbauarbeiten statt.

Die Beprobung der Bohrlöcher erfolgte unter Aufsicht der Projektgeologen des Unternehmens. Für die Proben wurde eine strenge Kontrollkette - vom Projekt bis zur Aufbereitungsanlage - eingerichtet und überwacht. Die RC-Proben wurden an die Aufbereitungsanlage von American Assay Laboratory in Reno, Nevada verbracht, wo sie zerkleinert und pulverisiert wurden. Das pulverisierte Material wurde aufgeschlossen und anhand einer Brandprobenfusion und einer abschließenden Atomabsorptions-Spektroskopie an einer Teilprobe von 30 Gramm auf den Goldgehalt untersucht. Die Gehalte aller anderen Elemente wurden mittels induktiv gekoppelter Plasma-Analyse ermittelt. Zur Gewährleistung genauer und prüfbarer Ergebnisse erfolgte eine Datenüberprüfung der Analyseergebnisse. Etwa alle 10 Proben wurde eine Leer-, Doppel- oder zertifizierte Standardprobe in die Probencharge gegeben.

IDS Directional Drilling and Borehole Surveying aus Elko, Nevada führte in allen Bohrlöchern gyroskopische Bohrlochmessungen durch. Das Messpersonal bei der Mine Florida Canyon ermittelte die endgültigen Bohrlochkoordinaten mithilfe von Differenzial-GPS.

Herr William Howald, AIPG Certified Professional Geologist Nr. 11041, CEO und Präsident von Rye Patch Gold, der einen BSc.-Abschluss in Ingenieurgeologie hat, ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101. Er hat den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Über Rye Patch Gold Corp.

[Rye Patch Gold Corp.](http://www.ryepatchgold.com) ist ein Tier-1-Junior-Bergbauunternehmen aus Nevada, das sich mit der Förderung und der Erschließung hochwertiger Gold- und Silberminenprojekte entlang des etablierten Oreana-Trends im westlichen Zentral-Nevada beschäftigt. Dank seiner soliden Finanzlage konnte das Unternehmen die aktive Goldmine Florida Canyon erwerben. Das Unternehmen kontrolliert nun Bergbaubetriebe, Ressourcenprojekte und Projekte mit Explorationspotenzial entlang des gesamten Trends. Die Kombination von Betrieben und organischen Wachstumspotenzial entlang eines wichtigen Goldtrends in Nevada positioniert Rye Patch als einen aufstrebenden mittelständischen Goldproduzenten mit enormem Wertschöpfungspotenzial. Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie auf unserer Website unter www.ryepatchgold.com.

Die Kombination aus Betrieben und organischem Wachstum sowie ein großer Goldabschnitt in Nevada positionieren Rye Patch als aufstrebenden mittelständischen Goldproduzenten mit beträchtlichem Wertschöpfungspotenzial. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter www.ryepatchgold.com.

Für das Board of Directors

William Howald
William C. (Bill) Howald, CEO & President

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Rye Patch Gold Corp.
investorrelations@ryepatchgold.com
Tel.: (604) 638-1588
Fax: (604) 638-1589

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger

info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf zukünftige Pläne und Zielsetzungen des Unternehmens, zukünftige Goldlieferungen, geplante Betriebe des Unternehmens einschließlich der Minenentwicklung, Finanzbedarf, des Zeitrahmens zum Erreichen der kommerziellen Produktion, zukünftiger Ereignisse und Konditionen sowie andere Aussagen beziehen, die keine historischen Fakten sind und die alle auf Annahmen beruhen und verschiedenen Risiken und Unsicherheiten ausgesetzt sind. Die tatsächlichen Ergebnisse, Programme und die Finanzlage des Unternehmens könnten sich wesentlich von diesen in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten unterscheiden aufgrund der folgenden Annahmen und Risikofaktoren. Einige dieser Faktoren könnten außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Diese Faktoren schließen ein: zukünftige Goldlieferungen gemäß dem Gold-Terminkontrakt; die Umsetzung der Pläne zur Neuentwicklung der Mine und das Erreichen der kommerziellen Produktion; der Verfügbarkeit von Geldmitteln; der Finanzlage von Rye Patch; des Zeitpunkts und Inhalts der Arbeitsprogramme; der Ergebnisse der Explorationsaktivitäten und der Erschließungstätigkeiten auf den Liegenschaften; der Auslegung der Bohrerergebnisse und anderer geologischen Daten; der Verlässlichkeit der Mineralressourcenschätzungen; der Verlässlichkeit der Mineralressourcenberechnung; der Verlässlichkeit der Edelmetallgewinnungsraten; des Erhalts und der Wahrung von Eigentumsrechten an den Mineralkonzessionsgebieten; der Projektkostenüberschreitungen oder unerwarteter Kosten und Ausgaben; Schwankungen der Metallpreise; Wechselkursschwankungen; und der allgemeinen Markt- und Branchenlage.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Erwartungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Annahmen, auf denen solche Informationen beruhen, könnten sich möglicherweise als ungenau herausstellen, selbst wenn diese zum Zeitpunkt der Erstellung für vernünftig gehalten werden. Zukunftsgerichtete Aussagen können daher nicht als verlässlich gelten. Das Unternehmen kann daher nicht garantieren, dass die Wiedererschließung und das Erreichen der kommerziellen Produktion in der Mine Florida Canyon zu den hierin bekanntgegebenen Konditionen oder innerhalb des prognostizierten Zeitrahmens erfolgen wird.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/355988--Rye-Patch-Gold-Corp.-entdeckt-bedeutende-Goldmineralisierung-unterhalb-der-von-Florida-Canyon.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).